



## Jahresbericht Saison 2019/2020 Präsident SC Wohlensee

Liebe Vereinsmitglieder

Wer hätte zu Beginn dieses Jahres gedacht, welch tiefgreifende Änderungen das tägliche Leben auf der ganzen Welt durch ein Virus erfahren kann. Die Geschäfte blieben geschlossen, wir mussten zu Hause bleiben und Abstand halten. Diese Monate haben uns geprägt und alles auf den Kopf gestellt.

Die Rückrunde wurde auch beim SC Wohlensee durch die Corona-Pandemie bestimmt. Wie ihr alle wisst, wurde die Saison 2019/2020 bei den Amateuren sehr früh abgebrochen. Es gab weder Aufsteiger noch Absteiger. Für den SC Wohlensee spielte das grundsätzlich keine Rolle, da alle Mannschaften im vorderen Mittelfeld platziert waren und weder mit dem Aufstieg noch mit dem Abstieg etwas zu tun hatten.

Der Abbruch war aber sehr bedauerlich, da die mehr als 180 Juniorinnen und Junioren und die ca. 100 Aktivmitglieder ihrem Hobby nicht mehr frönen konnten.

Im Vorstand wurden bereits früh nach Ausbruch der Pandemie bzw. der durch den Bundesrat verordneten Massnahmen diverse Abklärungen vorgenommen und Massnahmen getroffen. Das Wichtigste war die Überprüfung der Liquidität und die Reduzierung der Ausgaben und Investitionen. Es wurden nur noch Ausgaben getätigt, die absolut notwendig waren. So musste leider das traditionelle Sponsoren-Apéro auf nächstes Jahr verschoben werden. Auch wurden das Vorstandessen und das Dankeschön-Apéro für unsere Funktionärinnen und Funktionäre ersatzlos gestrichen. Der grösste Teil der Trainer hat auf eine Entschädigung für die Rückrunde verzichtet. Herzlichen Dank. So konnten wir unsere Ausgaben massiv reduzieren.

Obschon unsere beiden Fussballplätze nicht benutzt werden durften, mussten sie gemäht und gepflegt werden. Ebenfalls musste unsere gesamte Infrastruktur unterhalten werden. Wie bei den Vereinen in der Super League hatten wir Ausgaben aber keine Einnahmen, z.B. aus dem Sponsorenlauf oder dem Umsatz vom Clubbeizli.

Während des Lockdowns haben sich unsere beiden Fussballplätze sehr gut erholt. Das einzig Positive in den letzten Monaten.

Mit den getroffenen Massnahmen sind wir bis heute finanziell gut durch die Krise gekommen. Leider mussten wir bereits das Lotto 2020 absagen. Sollten wir auch den Sponsorenlauf im Frühling 2021 nicht durchführen können, werden wir finanzielle Probleme bekommen, da auch im Clubbeizli nicht mehr die Umsätze, wie in den letzten Jahren, erreicht werden.

In der heutigen Zeit wird es immer schwieriger, Sponsoren zu finden. Es benötigt für die Gewinnung und die Pflege sehr viel persönlichen Aufwand und Energie. Umso dankbarer sind wir für unsere langjährigen und treuen Partner, die uns auch in dieser schwierigen Zeit unterstützen. Herzlichen Dank.

Obschon nicht klar war, wann der Fussballbetrieb wieder aufgenommen werden kann, wurden die Vorbereitungen für die neue Saison in Angriff genommen. Die wichtigste und die aufwendigste Aufgabe ist das Suchen von qualifizierten und zuverlässigen Trainern für unsere 10 Junioren-Mannschaften und die Fussball-Schule. Um die ca. 15 bis 20 Jugendlichen pro Mannschaft optimal trainieren zu können, benötigt es pro Mannschaft zwei Betreuer. Wir haben leider noch nicht für alle Mannschaften zwei Betreuer gefunden, aber mindestens einen zuverlässigen Trainer für jede Mannschaft.

Bei den Betreuern im Kinder-Fussball ist es sehr wichtig, dass sie neben einem fussballerischen Basiswissen sehr zuverlässig sind und auch die Kommunikation mit den Kindern, den Eltern und dem Verein gut funktioniert.

Neben den fehlenden Trainern und Assistenten im Junioren-Fussball beschäftigt mich auch die fehlende Bereitschaft, im Vorstand Verantwortung zu übernehmen. Nach wie vor werden die zahlreichen Aufgaben mehr oder weniger von den gleichen 5 Personen erledigt. Diese Personen haben zum Teil eine Doppelfunktion, was auf längere Zeit nicht möglich ist und zu weiteren Vakanzen führen wird. Im Vorstand sind zurzeit die Ressorts «Finanzen» und «Marketing/Sponsoring» nicht besetzt. Es würde uns schon helfen, wenn sich mehr Personen ausserhalb vom Vorstand engagieren würden und nicht immer die gleichen Personen die zahlreichen Tätigkeiten erledigen müssten.

Was ich persönlich auch nicht verstehe ist, dass sämtliche Sponsoren durch den Vorstand angeworben werden müssen. Ich gehe davon aus, dass mehr als die Hälfte der Aktiven berufstätig ist und wir deren Arbeitgeber eine sehr gute Sponsoring-Plattform anbieten können. Ich bin mir bewusst, dass die grossen Firmen das Sponsoring neu ausgerichtet haben und die KMUs von Anfragen sicher «überschwemmt» werden. Ich bin aber überzeugt, dass hier mit (mehr) Willen und Herzblut durch unsere Aktiven mehr möglich wäre.

Einen Punkt habe ich noch. Wir suchen immer noch Nachfolgerinnen und/oder Nachfolger, die das Clubbeizli übernehmen und so professionell und mit so viel Herzblut führen, wie das Irène und Ernesto in den letzten Jahren vorgelebt haben. Eventuell kennt ihr Personen aus dem Verwandten- und Freundeskreis, die Spass an dieser Aufgabe hätten. Bitte weitersagen.

Der SC Wohlensee hat eine gute Zukunft. Bei uns spielen mehr als 180 Jugendliche Fussball. Dadurch ist garantiert, dass unsere Aktiv-Mannschaften immer durch eigene Junioren ergänzt werden können.

Ein weiterer Pluspunkt ist die Unterstützung durch die Gemeinde Wohlen und alle unsere langjährigen Partner. Dazu zähle ich die Donatoren-Vereinigung, die für den SCW ein sehr wichtiger Partner ist.

Meinem Team vor und hinter den Kulissen danke ich für das unglaubliche Engagement und Herzblut, für die Loyalität und das Vertrauen. Ein grosses Dankeschön gebührt unseren Schiedsrichtern und Spielleitern, unseren freiwilligen Helferinnen und Helfern, unseren Trainern und unseren Funktionären.

Und nicht zuletzt bedanke ich mich herzlich bei allen unseren zum Teil langjährigen Partnerinnen und Partnern. Ohne ihre ideelle und finanzielle Unterstützung wäre Fussball in der Ey nicht möglich.

Ronald Bandi  
Präsident SC Wohlensee



## Jahresbericht Saison 2019/2020 Leiter Sport 11er-Fussball

Die Saison 2019/2020 ist geprägt von einer allgemein guten Vorrunde im Herbst und einer nach der Vorbereitung abgebrochenen im Frühjahr. Am schwersten traf es die, die sich am besten vorbereiteten; Wie z.B. die erste Mannschaft, die nach einem erfolgreichen Testspielmarathon ausserordentlich gut gerüstet und motiviert war.

Zuerst wollte ich gar nicht über Covid berichten. Das geht auf den Wecker. Andererseits ist die Frage berechtigt und zu beantworten, wie wir uns in dieser Sondersituation geschlagen haben: Berührt hat mich, wie viele Trainer bereit waren, auf ihre ohnehin kleine Entschädigung zu verzichten, um die Ausnahmefälle vom Beizli, vom gestrichenen Sponsorenlauf etc. wenigstens teilweise zu kompensieren.

Einige Trainer haben im Lockdown Trainingsprogramme via Whatsapp, Tipps für Youtube-Übungen, Trainingsapps und Vorschläge an die Spieler gesendet. Der Technik, aber auch diesen Trainern sei Dank. Dann haben wir uns mit den ersten Fussballvereinen aufgerappelt, um Covid-Konzepte zu schreiben und umzusetzen. Dies hat uns früh ermöglicht, den (zunächst kontaktlosen) Trainingsbetrieb wieder aufzunehmen, auch wenn die Meisterschaft nicht mehr anlaufen konnte. Natürlich haben viele geflucht über dieses beschnittene Fussballtraining, aber die Bewegung und der Ball am Fuss sowie die sich weiter reduzierenden Einschränkungen trugen schliesslich dazu bei, die Saison mit mindestens einem lachenden Auge abzuschliessen.

Wer den Fussball liebt – dies kann jeder für sich als Frage selbst beantworten – hat wohl auch diese Zeit mit möglichst viel Fussball und Sport überstanden. Die Diskussion war in dieser Zeit für einmal nicht darüber, ob wir nicht doch einen Kunstrasen oder mehr Überziehleibchen haben sollten, sondern darüber, dass wir endlich Fussball spielen dürfen. Diese Bescheidenheit hat uns gutgetan und wieder näher zum Kern des Fussballs gebracht.

Darauf lässt sich bauen. Die Entwicklung unserer Teams und Spieler ist auch mit den überschaubaren Mitteln, die wir haben möglich. Es kommt nur auf die Einstellung an.

Marcello Biondo  
Leiter Sport 11er-Fussball SC Wohensee



## Jahresbericht Saison 2019/2020 Leiter Sport Kinderfussball

Voller Tatendrang starteten wir im August 2019 mit zwei E- und drei F-Teams in die neue Saison. Da wir nicht genügend Betreuer für die KIFU-Teams gefunden hatten, trainierten die E-Teams zusammen und am Turniertag wurden die Anwesenden jeweils aufgeteilt. Leider funktionierte das nicht optimal, aber wir und die Spieler mussten sich, aufgrund mangelnder Betreuungs-Alternativen, durch die ganze Saison durchkämpfen.

Im Kinderfussball versuchen wir die Idee des Schweizerischen Fussballverbandes umzusetzen: *Das Konzept des SFV basiert auf der Haltung, dass jedes Kind eine unterschiedliche und vielfältige Begabung vorweist. Das Ziel des Kinderfussballs ist deshalb, das bestmögliche Ausschöpfen der individuellen Potentiale. Daraus ergibt sich das Modell der «3 L». Diese stehen für Lachen, Lernen und Leisten. Das Lachen steht dabei bewusst an erster Stelle, da der Lernerfolg ohne positive Emotionen deutlich geringer ausfallen würde. Die Trainerinnen und Trainer sollen sich demnach nach jedem Training oder Spiel die Frage stellen, ob gelacht, gelernt und geleistet wurde.*

Es ist mir bewusst, dass dies je nach Trainerpersönlichkeit eine grosse Herausforderung ist und nicht immer funktioniert. Grundsätzlich ist es mir ein grosses Anliegen, dass möglichst alle kleinen Fussballer gerne das Training besuchen und es kein MÜSSEN sein darf. Dank den engagierten und kompetenten KIFU-Trainer in unserem Verein ist das zum Glück auch der Fall, wie der Corona-Unterbruch in der Rückrunde gezeigt hat. Während der fussballlosen Zeit haben die jüngsten SCW-Fussballer und auch die Fussballschüler das Training und die Turniere sehr vermisst, wie mir immer wieder kommuniziert wurde.

Nach der Beendigung des Lockdowns hatten wir das Glück, dass wir bis zu den Sommerferien noch zwei Turniere bei wunderbarem Sommerwetter absolvieren durften. Da wir die Umsetzung der kantonalen Vorgaben gewährleisten konnten, durften wir in dieser kurzen Zeit vier Heimturniere austragen. Die Nervosität und Aufregung bei den E- und F-Junioren war kurz vor Turnierstart am Samstag, 14. Juni 2020, gross, waren doch seit dem letzten Turnier ca. 7 Monate vergangen.

Als KIFU-Leiter bedanke ich mich ganz herzlich bei den Trainern für ihren praktisch ehrenamtlichen, engagierten Einsatz sowie den Eltern für die Unterstützung. Alex und seinem Team sei herzlich gedankt, dass wir immer auf wunderbar gemähten und gezeichneten Feldern unsere Turniere austragen dürfen. Danke auch dem Beizli-Team um Manuela, die ermöglichen, dass jederzeit der Hunger und Durst im SCW-Beizli gestillt werden kann.

**Für alle fünf KIFU-Teams (drei Junioren E und zwei F-Teams), die wir für die neue Saison 2020/21 gemeldet haben, ist es mir gelungen Trainer zu finden. Damit die Belastung für alle in verkraftbarem Rahmen bleibt, fehlen uns aber noch drei Assistenztrainer. Wer Zeit und Lust hat einmal in der Woche mitzuhelfen, die Jüngsten zu betreuen darf sich ruhig bei mir melden (076 534 55 96/rukr@hotmail.ch). Den kleinsten SCW-lern den Fussball näher zu bringen macht sehr viel Spass, ist eine interessante Herausforderung und lässt einen Erfahrungen machen, die so nirgendwo sonst möglich sind.**

Mit sportlichen Grüssen

Ruedi Kräuchi  
Leiter Sport Kinderfussball SC Wohlensee



## Jahresbericht Saison 2019/20 Leiter Infrastruktur

Ich möchte mich vorneweg unbedingt bei den zahlreichen Helfern bedanken für die tolle Unterstützung im vergangenen Jahr. Sei es beim Auswintern, Einwintern oder beim Material-Container Ausbau. Im speziellen bei: Hoschi, Mätti, Minder, Zeller, Lauper und David. Ein grosser Dank geht auch an Sepp und Ernesto für die geleisteten Arbeiten. Merci viu Mau.

Ja, was ist alles gelaufen in diesem verrückten Jahr.

Nach der anspruchsvollen Vorrunde mussten wir wieder einmal den ramponierten Hauptplatz auf Vordermann bringen. Wir liessen uns von der Firma Swiss Green beraten und beschlossen, nebst der normalen Rasenziegel Reparatur, auch die Hauptfläche mittig Platz, von 16er zu 16er, mit einer Einsaat von Rasensamen zu machen.

Wie so oft, macht man die Rechnung ohne das liebe Wetter....

Leider mussten wir die Arbeiten auf das Frühjahr 2020 verschieben. Hoffen wir mal, das reicht dann auch für den Rückrundenstart, war mein erster Gedanke...

Im angesprochenen Frühjahr konnten wir dann die Arbeiten ausführen lassen. Wiederum konnte ich auf zahlreiche Helfer zählen, um das Auswintern zu realisieren. Sämtliche kleine Tore auf dem Nebenplatz wurden mit dem Kärcher gewaschen und erhielten ein neues gelbblaues Netz.

Merci Reto fürs Organisieren. Sie sehen toll aus, die Tore!

Bälle, Bänke, Kehrrechtständer, Eckfahnen und vieles mehr wurden gewaschen und an ihrem Standort platziert. Das Beizli wurde innen und aussen gereinigt und für die Rückrunde vorbereitet. Mit einem feinem Z' Mittag und einem wohlverdienten Bier klang dieser Samstag im März aus. Merci aunä Häufer u ar Manu fürs feine Ässä.

Alles bereit für die Rückrunde!

Doch es war warten angesagt, leider musste das Hauptfeld noch geschont werden, weil der Rasen noch nicht festgewachsen war. Nein Seich. Des einen Pech des Anderen Glück.

Durch die Corona Pause konnte sich das Hauptfeld prächtig regenerieren und der Rasen wuchs und wuchs. Die Spielfelder sahen wohl schon lange nicht mehr so super aus.

Mitte Sommer konnte dann nach langem Warten wieder gespielt werden.

Die Vorrunde der Saison 2020/2021 ist bereits wieder Geschichte und der Platz ist in seinen alljährlichen Herbstzustand zurückgeworfen worden.

Wie immer Ende Vorrunde werde ich mich auch dieses Jahr mit Swiss Green zusammensetzen, um die Lage neu zu beurteilen.

Vielen Dank für eure tatkräftige Mithilfe beim «Mütteln». Das ständige Reklamieren von meiner Seite, trägt langsam Früchte. 😊 Weiter so, so können wir zukünftig Kosten sparen.

Leider spielte diesen Herbst ein Vogel nicht mit. Die Krähen suchen wohl Engerlinge oder sonstige Larven im Erdreich. Nach ihrem Werk sieht es dann aus, als hätte man vergessen zu «mütteln». Mal schauen, was wir dagegen machen können.

Das aktuelle Einwintern ist bereits erledigt. Wenn noch Bälle im Materialraum sind, sollten diese noch in den warmen Garderoben verstaut werden.

Merci no einisch viu Mau für d Unterstützig u Mithiuf rund um d Plätz, um ds Beizli u im ganze SCW. Ig wünsche schöni, besinnliche Wiehnachte u a guetä Rutsch u as gsunds 2021.

Alex Rychener  
Leiter Infrastruktur SC Wohlensee



## Jahresbericht Saison 2019/2020 Leiterin Events

Tja, Events und das Jahr 2020...

Sponsorenapéro – Corona-bedingt abgesagt.

Helferanlass – Corona-bedingt abgesagt.

Lotto – Corona-bedingt abgesagt.

Somit blieben als Events im diesem Jahr Kleinigkeiten:

Auswintern – Beizli aufräumen und herausputzen.

Saisonstart – Abbruch der Rückrunde.

Lockdown – Gründonnerstag, Ausverkauf der restlichen Ware.

Fussballspielen – Endlich darf gespielt werden, Testspiele und Juniorenturniere bringen ein bisschen Normalität in die Ey.

Sommerpause – Bangen, ob die Saison starten kann.

Saisonstart – Die Vorrunde startet planmässig und bereits müssen erste Spiele wegen Corona verschoben werden.

Saisonunterbruch – kurz vor knapp wird die Saison unterbrochen, mit Sport und Politik treffen zwei aufeinander, die sich nicht nur Freund sind.

Einwintern – Aufräumen, putzen.

Meine persönlichen Highlights in diesem Jahr stehen daher nicht in Zusammenhang mit Events, sondern:

Der kurzfristig geplante Ausverkauf der Beizligetränke am Gründonnerstag - gelebte Solidarität mit dem Verein.

Die Fahrt nach Zollbrück und der Besuch des Cupspieles der 1. Mannschaft mit einer Handvoll Fussballverrückter.

Die Besuche aller im Beizli.

Die Gespräche, das Lachen, die gute Zeit.

Kaffee mit Heidi nach dem Bankbesuch.

Aber am allerwichtigsten: fast alle Vereinsmitglieder bleiben oder sind wieder gesund. Kein Team musste in Quarantäne. Vielleicht sind wir in dieser Zeit sogar etwas näher zusammengerückt und schätzen die Zeit, die wir gemeinsam rund um den Fussballplatz verbringen können, noch ein bisschen mehr.

Ich wünsche uns allen eine schöne Adventszeit, guten Rutsch ins 2021 und dass wir und unsere Liebsten gesund bleiben.

Manu Lehmann  
Leiterin Events SC Wohlensee